









Allgemeine Hinweise

- Ältere Versionen von PowerPoint stellen weniger Funktionalitäten zur Verfügung.
- Diese Seiten wurden mit PowerPoint 2013 erstellt.
- Beim Abspielen mit älteren Betriebssystemen oder PowerPoint Versionen kann es dadurch zu Fehlern kommen, besonders beim Abspielen von Video und Audio, da sich ab der Version PPT 2010 unter anderem die unterstützten Mediaformate änderten.
 - <u>Unterstützte Video- und Audioformate</u> (Quelle: PowerPoint Hilfe)
- Im aus PPT erstellten PDF funktionieren keine Videos, kein Audio und auch keine Animationen.
- Im PDF funktionieren aber die interaktiven Funktionen.







In PowerPoint unterstützte Video- und Audiodateiformate

Videoempfehlungen

PowerPoint 2010: .wmv

Neuere Versionen vonPowerPoint: MP4-Dateien, die mit H.264-Video und AAC-Audio verschlüsselt sind

Empfehlungen für Audio

PowerPoint 2010: .wav, .wma

Neuere Versionen von PowerPoint: M4A-Dateien, die mit AAC-Audio verschlüsselt sind

Diese Namen und Formate hören sich kompliziert an, die Konvertierung in diese Formate ist aber ganz einfach, und sie sind ganz leicht zu verwenden, ohne mehr als nur die Namen zu kennen.

Tipp: Check out these YouTube videos from Microsoft Creators for more help with video and audio!







Unterstützte Formate

Unterstützte Videodateiformate

Dateiformat	Erweiterung
Windows-Videodatei (Einige AVI-Dateien erfordern möglicherweise zusätzliche Codecs)	ASF
Windows-Videodatei (Einige AVI-Dateien erfordern möglicherweise zusätzliche Codecs)	AVI
MP4-Videodatei*	MP4, M4V, MOV
Filmdatei	MPG oder MPEG
Adobe Flash Media**	SWF
Windows Media-Videodatei	WMV

*Nur PowerPoint 2013 und neuere Versionen. Mit der 32-Bit-Version von PowerPoint 2010 können MP4- oder MOV-Dateien nur wiedergegeben werden, wenn auf dem Computer ein QuickTime-Player installiert ist. (Weitere Informationen finden Sie auf der Apple-Website zum Laden von QuickTime für Windows.) Bei PowerPoint 2013 und neueren Versionen muss der QuickTime Player installiert sein, um MP4-Videodateien in einer bestimmten Situation wiederzugeben: wenn Sie Windows 7 verwenden, das auf einem virtuellen Computer (VM) ausgeführt wird.

**Adobe Flash steht in Office auf einem Windows RT-PC nicht zur Verfügung. Möchten Sie erfahren, welche Office-Version Sie verwenden?









Unterstützte Audiodateiformate			
Dateiformat	Erweiterung		
AIFF-Audiodatei	AIFF		
AU-Audiodatei	AU		
MIDI-Datei	MID oder MIDI		
MP3-Audiodatei	MP3		
Erweiterte Audiocodierung – MPEG-4-Audiodatei*	M4A, MP4		
Windows-Audiodatei	WAV		
Windows Media-Audiodatei	WMA		

*Nur PowerPoint 2013 und höher. Mit der 32-Bit-Version von PowerPoint 2010 können MP4- oder MOV-Dateien nur wiedergegeben werden, wenn auf dem Computer ein QuickTime-Player installiert ist. (Weitere Informationen finden Sie auf der Apple-Website unter QuickTime 7.7.9 für Windows laden.) *Nur PowerPoint 2013 und höher. Mit der 32-Bit-Version von PowerPoint 2010 können MP4- oder MOV-Dateien nur wiedergegeben werden, wenn auf dem Computer ein QuickTime-Player installiert ist. (Weitere Informationen finden Sie auf der Apple-Website unter QuickTime 7.7.9 für Windows laden.)

Weitere Informationen

- Wenn die Wiedergabe zu langsam erfolgt, wenn es zu Verzögerungen zwischen Audio und Video kommt, wenn die Audiowiedergabe stottert oder Frames verloren gehen, finden Sie Informationen unter Tipps zum Verbessern der Audio- und Videowiedergabe und zur Kompatibilität.
- Wenn Sie zusätzliche Codecs auf Ihrem PC installieren, kann PowerPoint auch weitere Dateitypen unterstützen. Unter Problemlose Wiedergabe (in PowerPoint) finden Sie Informationen zur Suche nach geeigneten Codecs für Ihren PC sowie
- Bestimmte ältere Videodateiformate werden in Office auf einem Windows RT-PC möglicherweise nicht ordnungsgemäß komprimiert oder exportiert. Verwenden Sie stattdessen moderne Medienformate wie H.264 und AAC (Advanced Audio Coding), die von PowerPoint 2013 RT unterstützt werden. PowerPoint 2010 unterstützt das ACC-Format, wenn der richtige Codec (z. B. **ffDShow**) installiert ist. <u>Möchten Sie erfahren, welche Office-Version Sie verwenden?</u>







Inhalt

- <u>Allgemeine Hinweise zur Erstellung eigener Designs</u>
- Vorgefertigte Designs
- Einstellen von Foliengröße und Hintergrund
- Einfügen von Kopf- und Fußzeile
- Ändern eines vorgefertigten Designs
- Bearbeiten von Masterfolien
- Änderungen an einem vorgegebenen Layout
- Erstellen von Masterfolien
- Erstellen von eigenen Layouts
- Arbeiten mit den Farbtabellen
- Erstellen eigener Farbtabellen
- Zuweisen von Layouts
- Weitere Informationen







Allgemeine Hinweise zur Erstellung eigener Designs

- Unter Entwurf/Designs stehen vorgefertigte Designs
- Designs bestimmen das Aussehen der Präsentation
- Designs bestehen aus den Masterfolien mit den entsprechenden Layouts, aus Hintergrundfarbe und -grafiken, Kopf- und Fußzeile und Farbtabellen
- Vorhandene Designs können verändert werden
- Eigene Designs können erstellt werden
 - Masterfolien können angepasst oder neu erstellt werden
 - Vorhandene Layouts können verändert werden oder angelegt werden
 - Farbtabellen können zugewiesen oder verändert werden
 - Mit unterschiedlichen Farbtabellen kann man unterschiedliche Varianten des gleichen Designs erstellen







Titel durch Klicken hinzufügen







Vorgefertigte Designs

- Unter Entwurf/Designs
- Designs bestimmen das Aussehen der Präsentation
 - Grundlage der Designs sind die Masterfolien
 - Sie enthalten die Layouts, Hintergrundfarbe und –grafiken
 - Mit den Layouts Schriftgröße, -stil und -farbe
 - Die eingestellte Farbtabelle bestimmt die Farben des Hintergrundes, der Schrift, der Grafiken, der Links
- Die Foliengröße, Hoch- oder Querformat können eingestellt werden
- Der Hintergrund kann formatiert werden (für eine spezielle Folie oder für alle)
- Masterfolien und Layouts können bearbeitet werden.
- Es können Farbvarianten des Designs gewählt werden









Einstellen von Foliengröße und Hintergrund

- Foliengröße unter Entwurf/Anpassen/Foliengröße
 - Eigene Einstellungen unter *benutzerdefiniert*
 - Hoch- oder Querformat bei Folien, Notizen und Handzettel
 - Papierformat, vorgegeben oder eigene Einstellungen
 - Beginn der Foliennummerierung
- Hintergrund unter Entwurf/Anpassen/Hintergrund formatieren
 - Einfarbig, Farbverlauf, Bild oder Textur, Muster können eingestellt werden
 - Hintergrundgrafiken können ein- oder ausgeblendet werden
 - Die Einstellungen können für die aktuelle Folie oder für alle Folien übernommen werden



5









Einfügen von Kopf- und Fußzeile

- Unter Einfügen/Text/Kopf- und Fußzeile
 - Datum und Uhrzeit
 - Automatische oder feste Eingabe
 - Foliennummer
 - Fußzeile
 - Fußzeile eingeben
 - Erscheinen auf jeder Folie, nur f
 ür die Titelfolie kann man die Anzeige ausschalten
 - Der Platzhalter dafür kann auf der zugehörigen Masterfolie oder dem entsprechenden Layout formatiert werden (Platz, Größe, Schrift)

olie	Notizen und Handzettel	
In F	olie einschließen	Vorschau
\checkmark	Datum <u>u</u> nd Uhrzeit	[]
	O Automatisch aktualisieren	
	20.05.2020 🗸	
	Spra <u>c</u> he: <u>K</u> alendertyp:	<u> </u>
	Deutsch (Deutschland) 🗸 Gregorianisch 🗸	
	● Fest	
	24.03.2020	
\checkmark	Foliennummer	
\checkmark	Eußzeile	
_	© 2009 UNIVERSITÄT ROSTOCK IT- und Medienzentrum	
	•	
<u> </u>	uf <u>T</u> itelfolie nicht anzeigen	
	Übernehmen Eür alle übernehmen	Abbrechen







Ändern eines vorgefertigten Designs

- Auf den Masterfolien
- Unter Ansicht/Masteransichten/Folienmaster
- Beenden der Masteransicht

X	
Masteransicht schließen	
Schließen	



- Die Masterfolie bestimmt das allgemeine Aussehen der Layouts
 - Anordnung und Größe der Platzhalter
 - Schrift (Stil, Größe, Farbe)
 - Hintergrundgrafiken
- zu einer Masterfolie gehören beliebig viele Layouts
- Änderungen auf der Masterfolie haben Auswirkung auf alle zugeordneten Layouts
- Änderungen auf einer Layout-Folie haben nur auf dieses Layout Auswirkungen
- Alle Änderungen in der Folienmasteransicht haben Auswirkungen auf das Aussehen der Folien!







Bearbeiten von Masterfolien



Original







Farbliche Veränderung der Überschrift

- verändert auch die Überschriften der Folienlayouts
- Verändert die Überschriften auf den Folien



Änderung am Logo aller Folien









Bearbeiten von Masterfolien

- Das Masterlayout ist vorgegeben.
- Man kann die Platzhalter ein- und ausschalten unter Masterlayout
- Die Masterfolie kann umbenannt werden.
- Der Hintergrund kann unter Hintergrundformat verändert werden.
- Schriftarten und Effekte können festgelegt werden.
- Die Farbtabelle kann umgestellt werden.
 - Es können eigene Farbtabellen erstellen.



Masterlayout	?	\times	
Platzhalter			
✓ <u>T</u> itel			
✓ Text			
☑ <u>D</u> atum ☑ Foli <u>e</u> nnummer			
ОК	Abbr	echen	
Layout umbenennen	?	×	
Layout umbenennen Layoutname:	?	×	
Layout umbenennen Layoutname: Benutzerdefiniertes Do	? esign	×	
Layout umbenennen Layoutname: Benutzerdefiniertes D Umbenennen	? esign Abbre	×	









Änderungen an einem vorgegebenen Layout

Universität automaanse III III III IIII IIII IIII IIII IIII	Universität Datestinade Internation	Universität Beterrinners Rostock Universitäter Musterüberschrift
	Textmasterformat bearbolion - Zwele Ebene • Ontile Ebene • Youfse Ebene • Funfle Ebene	Textmasterformat beatweten Zweite Ebene Warte Ebene Funtle Ebene Funtle Ebene
Einfügen grafischer	Änderung erscheint auf	/ Layouts müssen eventuell
Elemente	jedem Layout, außer der	nachgearbeitet werden
	Titelfolie	(Platzhalter anpassen)

- Jedes Layout kann anders gestaltet werden.
- Hintergrundgrafiken können für jedes Layout ein- oder ausgeblendet werden
 - unter Ansicht/Folienmaster/Hintergrund/Hintergrundgrafiken ausblenden
- Änderungen an einem Layout haben nur Einfluss auf Folien, die dieses Layout verwenden!









Erstellen von Masterfolien

- Es können in einer Präsentation mehrere, unterschiedliche Masterfolien angelegt werden
- Unter Ansicht/Masteransicht/Folienmaster/Folienmaster einfügen



- Neuer Folienmaster wird hinter der letzten Folie (Layout) eingefügt und hat das Design Standard.
- Diese Masterfolie kann, wie oben beschrieben, gestaltet werden.









Erstellen von eigenen Layouts

- Zu einer Masterfolie kann man beliebig viele Layouts zuordnen
- In der Folienmasteransicht hinter einem Layout
 - Rechte Maustaste/Layout einfügen oder

- Bedienleiste Folienmaster



- Entsprechende Platzhalter einfügen und anordnen
- Layout einen Namen geben über Umbenennen
- Weitere Formatierungen sind möglich
- Z.B. Schriftart für die gesamte Schrift des Layouts







niversität

teht eine Musterüberschri

internet of

myergen 🌍







Arbeiten mit den Farbtabellen

- Es gibt vorgefertigte Farbtabellen
- Das farbliche Aussehen der Masterfolie und der dazugehörenden Layouts wird durch die zugeordnete Farbtabelle bestimmt.
 - Die erste Zeile des Farbmenüs zeigt die Farben der zugeordneten Farbtabelle.
 - Die sich darunter befindenden Farben die entsprechenden Abstufungen.
- Bei Wechsel der Farbtabelle einer fertigen Präsentation unbedingt alles kontrollieren!
 - Farben, die nicht aus der Farbtabelle stammen (selbst zugewiesen) werden nicht umgestellt!

Designfarben	II
	n
Standardfarben	I
Zuletzt verwendete Farben	
😵 🛛 <u>W</u> eitere Farben	
🖋 <u>P</u> ipette	
	1





Arbeiten mit den Farbtabellen

- Farbtabelle der Masterfolie zuweisen unter
 - Menü für Masterfolien Farben



- Entweder wählen einer neuen Farbtabelle
- Oder
- Eigene Farbtabelle erstellen und Farben anpassen













Erstellen eigener Farbtabellen

- Hier sieht man die Zuordnung der Farben zu Texten, Akzenten und Links
- Die Farben können einzeln verändert werden
- Der neuen Farbtabelle kann ein eigener Name gegeben werden

l	
	Der richt ann Hatzelanderschift
	Partiti
	инала (р

esignfarben	Designfarben
ext/Hintergrund - dunkel 1	Text/Hintergrund - dunkel 1
「ext/ <u>H</u> intergrund - hell 1	Text/ <u>H</u> intergrund - hell 1
Fext/Hintergrund - <u>d</u> unkel 2	Text/Hintergrund - <u>d</u> unkel 2
Fext/Hintergrund - h <u>e</u> ll 2	Text/Hintergrund - h <u>e</u> ll 2 ▼
Akzent 1	Akzent 1
Akzent 2	Akzent 2
Akzent 3	Akzent 3
Akzent <u>4</u>	Akzent <u>4</u>
Akzent 5	Akzent 5
Akzent <u>6</u>	Akzent <u>6</u>
Lin <u>k</u>	Lin <u>k</u>
Besuchter Hyperlink 📃 💌	Besuchter Hyperlink

11	
	Be
	<u>N</u> an
Restored and the second s	Zurü
0*122222 ())	
Titlet durch Klicken hinzufagen	
144.000 - 1446.	

urgenen 🔅







Zuweisen der Layouts

- Auf gewünschte Folie stellen
 - Unter Start/Layout entsprechendes Layout einstellen

oder

- Rechte Maustaste/ Layout
- Es werden alle Layouts der der Präsentation zugewiesenen Masterfolien angezeigt
- Layout aussuchen und zuweisen









Weitere Informationen

- Weitere Informationen finden Sie unter
 - Arbeiten mit Videos in PPT
 - Arbeiten mit Audio in PPT
 - Erstellen von Animationen in PPT
 - Arbeiten mit Bildern in PPT
 - Formatierungshilfen in PPT
 - Ausgabe von Präsentationen
 - Erstellen eigener Zeichnungen in PPT
 - Erstellen von multimedialen Präsentationen
 - Erstellen von interaktiven Präsentationen

🔁 🖬 🖘 (J 😳 v		Arbeiten mit Bildern in PPT - Powe	rPoint (Fehler bei Produktaktivierung)
DATE START EINFUGEN ENTWURF	UBERGANGE ANIMATIONEN - 18 · A A A A K U S abe AV - Aa - A - Schriftert	N BILDSCHIRMPRASENTATION	JBERPRUFEN ANSICHT thung * srichten * rtArt konvertieren *
▲ Standardabschnitt	Scinitian constraints of the	PRODUCE	
The second secon	A contraction of the second se	rand S region and the set of the set o	rent in the second sec
rest 0 rest 0	Provide and the second	"est 0	real 0 The second
restance Provide the second s	The second secon	Test D Test D Test Dest Test Test Test Test Test Test Test T	*************************************
•merete •merete •merete </td <td></td> <td></td> <td></td>			
FOLIE 19 VON 19			